

Gottesdienst zur Lichtmesse 2003

02.02.2003

Licht aus

Lied zum Einzug: **Orgel** Sonne der Gerechtigkeit
Nr. 71 Str. 1 + 2

Begrüßung: Pastor → Thema

Kerze anzünden

Lichtmeditation (Frau Ensmann)

Wir lassen das Licht einer Kerze auf uns wirken. Dabei kommen uns viele Gedanken zum Licht.

Das Licht ist ein Geheimnis. Stellen wir uns einmal vor, es gäbe keine Sonne. Es wäre dunkel. Wir hätten Angst. Wir würden uns verirren.

Es wäre nicht nur dunkel. Es wäre auch kalt. Wir würden frieren.

Wir würden sogar erfrieren. Wir könnten gar nicht leben und nicht wachsen.

So notwendig brauchen wir also das Licht, die Sonne. Und nicht nur ihr Licht; auch ihre Wärme und Kraft.

Aber das Sonnenlicht genügt uns Menschen nicht. Wir sehnen uns noch nach einem anderen Licht, das uns und unsere Leben erhellt.

Christus ist dieses Licht.

Busakt:

1. Kind: Manchmal vergessen wir, dass wir zu dir gehören und sprechen nicht mehr mit dir; dann ist es dunkel in uns!

Herr erbarme dich!

2. Kind: wir sind oft unfolgsam und vertragen uns nicht miteinander ; dann ist es dunkel in uns! – Christus, erbarme dich!

3. Kind: Wir denken so oft nur an uns und vergessen, dass wir alle füreinander verantwortlich sind; dann ist es dunkel in uns! – Herr, erbarme dich!

Licht wieder an

Gloria : Lied: Gitarre

Du bist das Licht der Welt (**Kopien Stefan**)

Tagesgebet: Pastor (Messbuch)

Lesung: Kurzgeschichte – S74 – Nr. 92 -Der Maulwurf -

Zwischengesang: Nr. 29

Der Himmel über allen auf (Kanon)

Evangelium: Pastor

Kerzenvorstellung: - Sprechspiel –

Pastor: Der Greise Simeon sagt vom Kind auf seinem Arm: „ Du bist das Licht, das die Heiden erleuchtet, und Herrlichkeit für das Volk Israel!“ die Kerzen, die wir heute anzünden, sind ein Zeichen für Jesus, der die Welt hell macht.

Christina: Ich trage eine Taufkerze. Sie erinnert uns daran, dass wir durch die Taufe Christen geworden sind. Jesus Christus möchte, dass das Licht des Glaubens nicht verlöscht. Dazu brauchen wir viel Kraft. Darum rufen wir.

Kind : Das ist eine Brautkerze. Sie erinnert daran, dass zwei Menschen versprechen, einander treu zu bleiben und gemeinsam durch das Leben gehen. Unsere Familien brauchen viel Kraft.

Kind : Diese Kerze bringen wir auf den Friedhof und denken an den Menschen, der gestorben ist.

Kind : Das ist eine Kommunionkerze. Jesus, das Licht der Welt, ruft uns an seinen Tisch. Er hat schon viele Menschen gerufen. Manche denken gar nicht mehr daran. Uns und Ihnen muss Jesus viel Kraft geben.

Erwachsener: Auf meiner Kerze ist die Zahl „50“ eingedruckt. Die Jubiläums-Kerze brennt, wenn Eheleute Goldhochzeit feiern oder ein Priester sein 50-jähriges Priesterjubiläum begeht. Sie kann auch zum 50. Geburtstag entzündet werden oder wenn jemand auf 50 Dienstjahre zurückschaut.

Kind : Ich trage die Osterkerze. In der Osternacht wurde sie durch die Kirche getragen. Sie erinnert uns daran, dass Jesus Christus von den Toten auferstanden ist und nun bei Gott lebt. Er will auch uns einmal ewiges Leben geben. Der Weg dahin ist nicht leicht. Wir brauchen viel Kraft.

Kind : Diese Kerze wird angezündet, wenn Menschen Sorgen haben und um etwas Bestimmtes bitten. Vor dem Muttergottesbild in unserer Kirche brennt sie oder zu Hause in einem Leuchtgefäß. Wir vertrauen der Gottesmutter und Ihrem Sohn Jesus.

Kind : Ich möchte diese Kerze brennen lassen für uns Kommunionkinder, für unsere Priester, Diakone und Katecheten und für unsere Gemeinde Wenn wir uns bemühen, auf Jesus zu hören und ihn immer

besser kennen lernen, wird seine Kraft mit uns sein.
Silke: Ich möchte diese Kerze brennen lassen für unsere Firmlinge., Wir wollen Jesus folgen und verantwortungsbewusst Aufgaben in unserer Gemeinde übernehmen. So werden wir zum Licht für andere und können Jesus zeigen, dass wir ihn lieben.

Credo: Nr. 153 Manchmal Feiern wir mitten im Tag
Gitarre 1. –3. Str.

Fürbitten: Liedruf Nr. 263. **Mache dich auf und werde Licht**

Pastor: Jesus tritt an uns Menschen heran, um bei uns Aufnahme zu finden. Er beschenkt uns mit seinem Leben und erfüllt unserer Verlangen nach Frieden und Freude. Vertrauen wir uns ihm an, der uns jetzt begegnet..
Du Licht der Welt:

1. Kind : Wir brauchen dein Licht für unser Her, damit wir gut sein können.

2. Katechet: Wir brauchen den Licht für unsere Augen, damit wir sehen, wo wir den Anderen helfen können

3. Kind : Wir brauchen dein Licht für unsere Gemeinde, damit Sie keinen verurteilt und keinen ausschließt

4. Katechet : Wir brauchen dein Licht auf der dunklen Erde, damit die Welt von deinem Licht immer heller werde.

Gabenbereitung:

Gabenlied : Nr.: 109 Mit der Erde kannst du spielen

1. – 3. Str.

Sanctus Nr. 48 – Unser Lied nun erklingt
1. – 3. Str.

Vater unser gesprochen mit Gebetskette

Friedensgruß Lied Nr. 90 Unfriede herrscht auf der
Erde
1. – 3. Str.

Agnus – Die : gesprochen

Kommunion: Lied – Stefan –

Dank: Gitarre Nr. 95 Kleines Senfkorn Hoffnung
1. – 3. Str.

Dankgebet: Pastor

Schlußgebet

Segen

Schlusslied: Orgel Nr.133 Maria breit den Mantel aus
1. – 3. Str.

